



Umgekippter Baum Am Eichenpark

GARBSEN. Ein umgekippter Baum hat die Feuerwehr Garbsen am Freitagnachmittag, 2. Januar, beschäftigt. Der Baum war in einem Waldstück an der Ecke Berenbosteler Straße und Am Eichenpark gegen 16 Uhr seitlich umgekippt und lag auf einem anderen Baum. „Die Wurzeln haben sich schon halb aus dem Erdreich gelöst“, so Ortsbrandmeister Thomas Cremer. Aus dem Korb der Drehleiter wurde die Krone des Baumes zum Teil entfernt und der Baum konnte mit der Seilwinde des Rüstwagens weggezogen werden. Anschließend wurde der Baum zerteilt und abtransportiert. Foto: Feuerwehr Garbsen

Jazzclub Garbsen präsentiert die Band „The Sanborn Project“

BERENBOSTEL. Die Band „The Sanborn Project feat. Leonora Tomanoski“ ist mit „Straight to the Heart“ am Sonnabend, 17. Januar, auf Einladung des Jazzclubs Garbsen zu Gast im Sozialzentrum im Werner-Baermann-Park, Immenweg 5, in Berenbostel. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist um 19 Uhr. Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Die außergewöhnliche Saxophonistin Leonora Tomanoski traf im Jahr 2024 – im Alter von gerade einmal 17 Jahren – auf den renommierten Bassisten Hervé Jeanne (ehemals Bassist für Roger Cicero, The Manhattan Transfer, New York Voices). Schnell stellten beide fest, dass sie eine gemeinsame Leidenschaft für die Musik der Saxophon-Legende David Sanborn teilen. So entstand spontan die Idee, ein Projekt ins Leben zu rufen, das dem Meister Tribut zollt. „The Sanborn Project“ war geboren – eine Formation aus fünf Musikern verschiedener Generationen, die gemeinsam das einzigartige musikalische Erbe von

David Sanborn wieder aufleben lassen. Mittlerweile haben Leonora und ihre Bandkollegen die Herzen vieler Zuhörer erobert – sei es bei Live-Konzerten oder sogar weltweit durch Videos im Internet. „Straight to the Heart“, der Titel eines legendären Albums von David Sanborn, ist gleichzeitig das Motto dieses Projekts. An diesem Abend voller Energie, Emotionen und musikalischer Raffinesse werden die größten Hits der Jazz-Funk-Ikone David Sanborn nicht fehlen. Ein Programm, das sicher auch Erinnerungen an die 70er und 80er Jahre hervorbringen wird, und – wer weiß – vielleicht die Nacht in eine mitreißende Party transformieren wird. Karten für das Konzert „The Sanborn Project feat. Leonora Tomanoski“ kosten 25 Euro, für Vereinsmitglieder 20 Euro und für Schüler und Studenten 5 Euro. Reservierungen sind möglich per E-Mail an tickets@jazzclub-garbsen.de, im Internet auf www.jazzclub-garbsen.de und, soweit verfügbar, an der Abendkasse.



Leonora Tomanoski ist mit ihrer Band „The Sanborn Project“ am 17. Januar zu Gast beim Jazzclub Garbsen. Foto: privat

Diese Geschichten haben Garbsen bewegt

GARBSEN. Das neue Jahr hat begonnen, das ist der Zeitpunkt, um auf Geschichten zurückzublicken, die die Menschen 2025 in Garbsen bewegt haben. Wir haben fünf davon zusammengetragen. Messerattacke im Morgengrauen Ein schockierendes Verbrechen ereignete sich im Mai im Stadtteil Auf der Horst. Dabei wurde ein 44-jähriger Bewohner eines Mehrfamilienhauses am frühen Morgen schwer verletzt. Der Täter hatte gegen 5 Uhr gegen die Wohnungstür des späteren Opfers gehämmert. Als dieser öffnete, wurde der Familienvater unvermittelt mit einem Messer attackiert und am Hals verletzt. Der 41-jährige Täter lief zunächst davon, stellte sich später aber selbst bei der Polizei in Garbsen. Im Oktober ist er am Landgericht Hannover wegen versuchten Totschlags und gefährlicher Körperverletzung verurteilt worden.

Weil er wegen einer Krankheit schuldunfähig ist, wird er auf unbestimmte Zeit zur Behandlung in der Psychiatrie untergebracht. Letzter Supermarkt schließt Im Mai war die Situation der Nahversorgung im Stadtteil Schloß Ricklingen ein entscheidendes Thema. Auslöser war die Ankündigung des Betreibers der Filiale von Edeka Kappe, diese Ende des Monats endgültig zu schließen. Er begründete das mit zu hohen Kosten, zu wenigen Kunden und zu hohen anstehenden Investitionen. Für die Schloß Ricklinger war das ein herber Rückschlag, weil sie lange um die Einkaufsmöglichkeit gekämpft hatten – und weil es nun keinen Supermarkt im Dorf mehr gibt. Die gute Nachricht lautet: Das könnte sich in absehbarer Zukunft ändern. Anfang Juni stellten Garbsens Bürgermeister Claudio Provenzano (SPD) und Architekt Jörg Prus-



Rohrbruch: Das Wasser hat sich auf dem Planetenring in Garbsen ausgebreitet. Foto: Feuerwehr Garbsen

seit Pläne für einen neuen Nahversorger vor. Er soll auf einer Fläche entstehen, auf der sich derzeit eine Pferdekoppel befindet. Die Pläne sehen einen Supermarkt mit einer Verkaufsfläche von rund 950 Quadratmetern und bis zu 40 Parkplätzen vor. Rohrbruch überschwemmt Straße Ein Großereignis für die Feuerwehr Garbsen ereignete sich im Juni an der viel befahrenen Straße Planetenring. Dort strömten nach einem Rohrbruch rund 300.000 Liter Wasser auf die Fahrbahn und den Fußweg. Die Feuerwehr sperrte den Bereich vorübergehend für den Verkehr. Die Anwohner hatten Glück. Weil die Häuser an der Stelle nicht unterkellert sind, lief kein Wasser hinein. Im Interview erklärte Ge-

schäftsführer Stephan Schumüller vom Wasserverbands Garbsen-Neustadt später, dass der Schaden durch Materialermüdung an der Leitung passiert ist. Viele Rohre in Garbsen seien veraltet und müssten deshalb nach und nach ausgetauscht werden. Leiche treibt im Wasser Einen grausamen Fund machte ein Spaziergänger im Juli am Mittellandkanal in Altgarbsen. Dort entdeckte er im Uferbereich eine Leiche im Wasser. Die Feuerwehr holte den leblosen Körper mit einem Boot an Land. Anschließend wurde tagelang ermittelt, wer der unbekannte Mann war, der im Wasser trieb. Ende des Monats gab die Staatsanwaltschaft Hannover bekannt, dass es sich um einen 37-Jährigen handelte.

Die Verantwortlichen gingen nicht von einem Fremdverschulden oder einem Suizid aus. Deshalb wurde auch keine Obduktion angeordnet. Wolf ist Problem für Tierhalter Im Herbst bestimmte der Wolf die Schlagzeilen in Garbsen. Zunächst wurde ein Fall bekannt, bei dem ein Raubtier drei Schafe eines Tierarzt-Ehepaars aus Langenhagen auf einer Weide in Stelingen gerissen hatte. Ein weiteres Tier überlebte den Angriff schwer verletzt. Kurz darauf berichtete der Landwirt Karsten Nordmeyer aus Osterwald, dass er seine Rinderherde der Rasse Rotes Höhenvieh verkauft habe. Der Grund waren ständige Angriffe von Wölfen, die die Arbeit mit den Tieren aus seiner Sicht unmöglich gemacht haben.



Enttäuscht: Der Kundenbeirat um Hans-Peter Wendorff (von links), Jörg Blum und Regina Thiele hat versucht, die Edeka-Filiale in Schloß Ricklingen zu retten. Foto: Gerko Naumann

Sternsinger überbringen den traditionellen Segen



Nachdem die Sternsinger in den vergangenen Tagen bereits Kindertagesstätten und Pflegeheime besucht haben, überbrachten sie am Dienstag den traditionellen Segen den Mitarbeitenden im Rathaus. Foto: Stadt Garbsen

GARBSEN (STP). Der Besuch der Sternsinger gehört zu Jahresanfang zu den guten Traditionen im Rathaus. Festlich gekleidet und mit dem symbolischen Stern von Bethlehem haben die Sternsinger Bürgermeister Claudio Provenzano und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses den traditionellen Segen „Christus Mansionem Benedicat“ (Christus segne dieses Haus) überbracht. „Es ist kaum vorstellbar, dass noch immer mehr als 138 Millionen Kinder unter Kinderarbeit leiden. Vielen Dank,

dass ihr euch dafür einsetzt, dass alle Kinder zur Schule gehen können!“, sagte Bürgermeister Provenzano mit Blick auf das diesjährige Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Mehr als 20 Kinder kamen als Heilige Drei Könige gekleidet in die Rathausschule und verkündeten die frohe Weihnachtsbotschaft. Anschließend brachten sie den Segen am Haupteingang des Rathauses an und sammelten Spenden. Bürgermeister Provenzano und Sabine Eilers, Leiterin der Stadtbiblio-

thek, überreichten eine Spende in Höhe von mehr als 350 Euro, die bei der vergangenen Dienstversammlung der Stadtverwaltung im Rahmen einer Verlosung zusammenkamen. Zudem wurden weitere Spenden von den teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern überreicht. Begleitet wurden die Sternsinger von ihren Angehörigen und weiteren Engagierten aus der katholischen Kirchengemeinde. Zum Dank lud Bürgermeister Provenzano alle Kinder, Eltern und Mitarbeiter zu Kakao und Keksen ein.

Geruchsbelästigung führt zum Einsatz der Feuerwehr

SEELZE. Nach einer ruhigen Silvesternacht, in welcher es für die eingesetzte Silvesterbereitschaft der Feuerwehr Seelze keine Einsätze zu verzeichnen waren, führte vermeintlicher Buttersäuregeruch am 2. Januar zum ersten Einsatz der Ortsfeuerwehr Seelze im neuen Jahr. Die Bewohner eines Mehrfamilienhauses an der Hannoverischen Straße in Seelze nahmen einen starken, penetranten und fauligen Geruch in ihrem Hausflur wahr, woraufhin der Notruf gewählt wurde. Die Regionsleitstelle alarmierte umgehend die Ortsfeuerwehr Seelze, dieses führte zu einem Erkundungsein-

satz für den Gerätewagen Messtechnik. Einsatzkräfte führten mit spezieller Ausrüstung zum Messen und Spüren von Gefahrstoffen unter umluftabhängigem Atemschutz an verschiedenen Stellen Messungen durch. Als ein leicht erhöhter Messwert festgestellt werden konnte, wurde der betroffene Bereich mit einem Elektrolüfter belüftet, welcher an die Einsatzstelle nachalarmiert worden war. Nach weiteren Messungen im Mehrfamilienhaus, wobei auch Wohnungen kontrolliert wurden, konnte keine Ursache für das Auftreten des Buttersäuregeruchs gefunden werden.

Beschwingt und bewegt ins neue Jahr

GARBSEN. Die Unternehmerinnen im Handwerk Neustadt Wunstorf Garbsen e.V. starten am Donnerstag, 15. Januar, mit einem beschwingten und bewegten Abend in das Veranstaltungsjahr. Die Referentin Conny Barr ist im Hauptberuf Physiotherapeutin und nebenberuflich mehrfach zertifizierte Übungsleiterin im Turn-Breitensport. Sie engagiert sich seit mehr als 25 Jahren, Menschen in allen Altersstufen gesundheitsfördernd zu bewegen. Bei den be-

schwingten Übungen auf, am und um den Stuhl sind Spaß und Kurzwirkigkeit garantiert. Die alltagstauglichen Übungen verknüpft die Leiterin mit Hintergrundwissen über die positiven Auswirkungen auf den Körper und unser Wohlbefinden. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Hotel Perl, Neustadt-Otternhagen. Gäste sind willkommen. Die Kosten betragen 15 Euro. Um eine Anmeldung per E-Mail an uff-neustadt@web.de wird gebeten.

Sozialverband Deutschland SOVD
Ortsverband Seelze

Der Vorstand des Sozialverbandes Deutschland Ortsverband Seelze, wünscht allen Mitgliedern einen gesunden Start ins Jahr 2026.

Ab den 14.1.26 um 14:30 Uhr findet wie gewohnt alle 2 Wochen das Info-Treffen in der Rathaukantine statt.

SoVD-Ortsverband Seelze

Mal wieder Holz in Ihrer Hütte...

3.699,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Holz-Haustür des Monats Januar
Wärmeged. Holz-Haustür, 3-fach verglast, 20 % förderungsfähig in 14 verschiedenen Farben lieferbar

Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Sonntags Schautag
von 13.00 – 17.00 Uhr

Folgen Sie uns auf

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!